

Kirche in 1Live | 27.02.2018 floatend Uhr | Christiane Birgden

## Autosuche

Runder Geburtstag des Kollegen, also kein Termin, zu dem man unbedingt zu spät kommen sollte. Ich bin natürlich wie immer knapp dran. Und finde keinen Parkplatz. Innenstadt halt. Eine halbe Stunde fahre ich das dichte Gewirr an Straßen ab und finde schließlich einen Parkplatz. Schnell schnappe ich mir mein Zeug und flitze zum Restaurant. Der Weg zieht sich. Ich nutze die Zeit und gehe im Kopf nochmal meinen kleinen Beitrag durch: Eine kleine Lobhudelei auf den verdienten Kollegen.

Alles gut, ich komme rechtzeitig, es wird eine schöne Feier. Nur danach wird's nervig. Ich habe einen miserablen Orientierungssinn und deshalb keine Erinnerung mehr, wo ich das Auto geparkt habe. Ratlos stehe ich an der Kreuzung mit den sieben abgehenden Straßen. Bekannt kommen sie mir alle vor: ich habe sie ja mehrfach auf der Suche nach einem Parkplatz abgefahren.

Es hilft nichts. Systematisch gehe ich Straße für Straße ab. Auch die Querstraßen. Ich fühle mich richtig mies. Da kommt mir ein alter, inzwischen pensionierter Kollege entgegen. Meine Verzweiflung ist mir ins Gesicht geschrieben: Ich finde mein Auto nicht. Komm, ich fahr sie rum, sagt er. Ich habe keinen Zeitdruck, ich bin Rentner. Kein Vorwurf, kein: Sie müssten doch wenigstens die ungefähre Richtung erinnern. Nach einer Zeit finden wir mein Auto. Ich bin unendlich dankbar. Sie sind ein Engel, sage ich, und meine das nicht als Floskel.

**Sprecher: Daniel Schneider**